

## Gudenus zu Mindestsicherungszahlen: Hacker redet Statistik schön

Utl.: Zahl ausländischer Bezieher 2017 gestiegen =

Wien (OTS) - „Wenn Sie die Mindestsicherungszahlen der Stadt Wien präsentieren, dann zumindest mit allen Details“, ärgert sich der gf. Landesparteiobmann der Wiener FPÖ und Klubobmann im Parlament, Mag. Johann Gudenus, über Hackers Aussage zur Statistik 2017. Der Gesundheitsstadtrat freut sich öffentlich darüber, dass 2017 die Zahl der Bezieher in Wien im Vergleich zum Vorjahr gesunken ist. „Was er allerdings ausspart, ist die Tatsache, dass die Anzahl asyl- bzw subsidiär schutzberechtigter Bezieher laut Statistik um 29% gestiegen ist“, klärt Gudenus auf. "Sich selbst eine öffentliche Statistik so auszulegen, wie man sie gerne haben möchte bezeugt erneut das Sittenbild der Wiener SPÖ", bringt Gudenus das Täuschungsmanöver auf den Punkt.

Die Kosten für ausländische Mindestsicherungsbezieher sind enorm - da kann Hacker noch so sehr versuchen den gesamten Rücklauf der Zahl schön zu reden. "Wachen Sie endlich auf und geben Sie zu, dass die undifferenzierte rot-grüne Zuwanderungspolitik falsch war und Ihre Form der Integration versagt hat! Die Wiener Steuerzahler haben sich ein politisches Umdenken verdient", schließt Gudenus. (Schluss)  
akra

~

Rückfragehinweis:

FPÖ Wien  
0664 9452957  
nfw@fpoe.at  
www.fpoe-wien.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/85/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0007 2018-09-27/08:00

270800 Sep 18

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20180927\\_OTS0007](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20180927_OTS0007)